

Liebe Teilnehmer*innen und Interessierte,

inzwischen hatten wir Gelegenheit uns mit einigen der Ideen-Geber*innen der Ideen-Werkstatt auszutauschen und möchten Euch gerne davon berichten. Das Format ermöglicht uns allen auch an Ideen weiterzukommen, die noch im Anfangsstadium sind, wenn es erstmal um allgemeinere Fragestellungen geht und zur Umsetzung ein persönlich erreichbarer Ansatzpunkt und ausführende Aktive gefunden werden müssen.



In der gemeinsamen Runde der Ideenwerkstatt gab es zahlreiche Themenvorschläge und es wurde besprochen, welche an diesem Abend besonderes Interesse finden.

So entstanden fünf Gesprächsinseln:

- Wie schaffen wir es, dass die Insel autofrei wird?
- Wie können Begegnungsräume für Jugendliche in Lindau geschaffen werden?
- Ehrenamtliches Engagement - wie aktiviere ich "Neu-Rentner"?
- Wie finden realistische Projektvorschläge aus der Projektwerft in die Stadtverwaltung?
- Wo geht der Lindauer, die Lindauerin einkaufen und warum anscheinend nicht auf der Insel?
Wo sind die Probleme?

- Wie schaffen wir es, dass die Insel autofrei wird?



Es wurde zusammengetragen, dass es schon viele Initiativen dazu gab, es aber sehr viele Ansichten, rechtliche Bindungen, Zusammenhänge und Emotionen gibt. Es schien, dass die Möglichkeiten und Vorteile besser kommuniziert werden sollten. Als erster Schritt wurde eine Aktion, wie Auto-freier Sonntag angedacht. So etwas könnte auch ein konkretes Projekt einer Gruppe von Interessierten werden. Erste Kontakte zum Beispiel mit dem Mobilitätsbeauftragten der Stadt wurden aufgenommen.

- Wie können Begegnungsräume für Jugendliche in Lindau geschaffen werden?



Dieses Thema hatte durch den aktuellen Wegfall des Jugendzentrums auf der Insel eine gewisse Brisanz. Eine interessante Frage war immer wieder, wer eigentlich aktiv werden sollte - die "kontrollierenden" Erwachsenen oder die Jugendlichen selber. Dann wurde auch klar, dass die Stadt und andere Institutionen durch den Verlust des Vertragspartners Synergie erstmal eine Art Standortbestimmung und Ausrichtung vornehmen müssen, um weiter vorgehen zu können. Vorher scheint auch eine Initiative von aussen nicht sehr fruchtbar. Was blieb war der Wunsch die Jugendlichen dafür zu gewinnen, sich zu beteiligen, Ihre Bedürfnisse zu formulieren und an Lösungen zu arbeiten.

- Ehrenamtliches Engagement- wie aktiviere ich "Neu-Rentner"?



Hier gab es noch keine Rückmeldung. Aus der Erinnerung: Es gibt sehr unterschiedliche Vorstellungen von Ruhestand und freiwillige Arbeit fällt nicht Jedem als erste Idee dazu ein. Es gilt Kontaktmöglichkeiten zu schaffen für Information und Austausch. Das Einbringen von Erfahrung, die Gemeinschaft und eine erfüllende Tätigkeit liegen als Vorteile auf der Hand. Es gab noch keine zündende Idee von wem, wo und wie diese Begeisterung vermittelt werden könnte.

- Wie finden realistische Projektvorschläge aus der Projektwerft in die Stadtverwaltung?



Diese Gruppe sah ein großes Entwicklungspotenzial bezüglich nachvollziehbarer Vorgänge, Transparenz und Verbindlichkeit. Die Energie aktiver Bürger*innen könnte besser genutzt werden, wenn es klarere Verhältnisse gäbe, was Zuständigkeiten, Möglichkeiten und Informationsbeschaffung angeht. Vereinfacht gesagt wurde hier das Thema weitergeführt, wie zukünftig mehr und bessere Bürger*innen-Beteiligung gelingen könnte.

- Wo geht der Lindauer, die Lindauerin einkaufen und warum anscheinend nicht auf der Insel? Wo sind die Probleme?



Im Gespräch stellten alle fest, dass jeder eine andere Einschätzung der Situation hatte, es wurden also die unterschiedlichen Blickwinkel kennen gelernt. Auch hier wurde klar, dass mehr und bessere Kommunikation helfen würde Vorurteile und Klischees abzuschwächen oder aufzulösen. Zum Beispiel dreht sich offenbar nicht nur alles um die Frage der Parkplätze, sondern eher um Infrastruktur im allgemeinen oder was Händler*innen überhaupt in ihren Läden anbieten, also Qualität, Auswahl, Freundlichkeit, Öffnungszeiten, Nachhaltigkeit. Auch ging es darum, ob die Geschäfte sich eher am Tourismus oder an den Einwohner*innen orientieren und, ob man daran etwas ändern könnte. Natürlich kann eine kleine Gruppe kein repräsentatives Stimmungsbild abbilden. Ein Projekt könnte eine Veranstaltung sein, wo Bürger*innen und Einzelhändler*innen darüber ins Gespräch kommen, wie Besorgen und Versorgen im Kleinen, vor Ort wieder besser in Fluss kommen könnten.



Projekte:

Über den **Skate- und Bewegungspark** des neu gegründeten Verein Lindau Move e.V. hatten wir schon berichtet. Oliver Schade ist hoch motiviert, möchte weiter Unterstützer*innen begeistern, die Stadtverwaltung und die Fraktionen für sich gewinnen und Investoren und Sponsoren ansprechen. Infos unter: www.lindau-move.de



Erkenntnisse zur **Mitmachkonferenz** von -wirundjetzt- waren, dass mancher/m der Zugang zu Nachhaltigkeitsthemen zum Beispiel "Global denken-lokal handeln" persönlich eher schwer fällt. Wie passt das zu mir? Wie passe ich dazu? Was kann ich tun? Konkrete Zugänge, Themen und Angebote wären für viele ansprechender. Hier gibt es unzählige Anknüpfungsmöglichkeiten- Infos unter: www.wirundjetzt.org Vielleicht können uns Maite oder Simon beim nächsten Mal vom Lindauer Netzwerktreffen am 12.05.2019 berichten.



Mit dem Finden eines neuen Namens sind wir ein Stück weiter gekommen. Im Team haben wir die Vorschläge gesichtet, sortiert und aufbereitet. Vermeiden möchten wir fremdsprachige Worte oder Anlehnungen (zB Anglizismen), Wörter, die an eine ganz andere Ausrichtung oder Thematik denken lassen, seltsame Bilder entstehen lassen oder zu abgenutzt klingen. Wir werden diese Namen vorstellen und sehen, ob es schon zu einer Umbenennung reicht.

Zum nächsten Termin, Dienstag, 21.05.2019 in der Inselhalle von 17:30 Uhr bis 21:30 Uhr haben sich bisher zwei Projekte angemeldet:

- Bürgerenergie Stadt-Land-See, neuer Schwung für eine bereits bestehende Genossenschaft zu Themen wie Energie und Mobilität in der Region Lindau-Bregenz
- Tinyhouse-Gemeinschaft-Bodensee, Gründung einer Genossenschaft, Austausch, Ideen, Interessenten

Und auch für die Ideenwerkstatt gibt es bereits Themenvorschläge.

Bitte denkt daran Euch anzumelden- wir, das Team der Inselhalle und das Deck12-Team können dann alles besser vorbereiten.

Liebe Grüße vom Team der Projektwerft

Weblinks:

www.lindau-move.de

www.wirundjetzt.org

